

ENTDECKE DAS NEUE LEBEN IN JESUS CHRISTUS

Der Beginn des neuen Lebens: Die Umkehr zu Jesus Christus.

Teil 2 von 8



jünger-machen.de

Reflexionsfragen

1. Was bedeutet "Umkehr zu Christus" für dich persönlich?
2. Wie können wir Hindernissen wie der Welt, dem Fleisch und dem Teufel im christlichen Leben begegnen?
3. Was sind die beiden Elemente der Umkehr zu Christus?
4. Was bedeutet es, an Jesus zu glauben?
5. Wie kann der Glaube an Jesus unsere Beziehung zu Gott wiederherstellen?
6. Was bedeutet Buße von Sünde für dich?
7. Wie unterscheidet sich Buße von Reue?
8. Wie kann die Veränderung des Sinns eine Veränderung des Lebens fördern?
9. Wie zeigt sich echter Glaube an Christus in unserem Leben?
10. Wie können wir unseren Glauben an Jesus weitergeben?

Was ist Buße und ist sie notwendig für das Heil?

Viele verstehen den Begriff Buße als "Abkehr von der Sünde". Dies ist jedoch nicht die biblische Definition von Buße. Im Bibeltext bedeutet das Wort "Buße" vielmehr "seine Meinung ändern". Die Bibel sagt uns auch, dass wahre Buße zu einer Veränderung unseres Handelns führen wird (Lukas 3,8-14; Apostelgeschichte 3,19). In Apostelgeschichte 26,20 heißt es:

APOSTELGESCHICHTE 26,20

Ich verkündigte zuerst den Leuten in Damaskus und Jerusalem und im ganzen Land Judäa und dann auch den anderen Völkern, dass sie ihre Gesinnung ändern und zu Gott umkehren sollten und entsprechende Werke tun müssten.

Was ist also der Zusammenhang zwischen Buße und Heil? Das Buch der Apostelgeschichte scheint sich besonders auf die Buße in Bezug auf das Heil zu konzentrieren (Apostelgeschichte 2,38; 3,19; 11,18; 17,30; 20,21; 26,20). Buße im Hinblick auf das Heil bedeutet, dass man seine Meinung über Jesus Christus ändert. In seiner Predigt am Pfingsttag ruft Petrus die Menschen zur Buße auf (Apostelgeschichte 2,38). Wovon sollen sie Buße tun? Petrus ruft die Menschen, die Jesus abgelehnt haben (Apostelgeschichte 2,36), dazu auf, ihre Meinung über ihn zu ändern und zu erkennen, dass er tatsächlich der "Herr und

Christus" ist (Apostelgeschichte 2,36). Petrus fordert die Menschen auf, ihre Meinung von der Ablehnung Christi als Messias zu einem Glauben an ihn als Messias und Erlöser zu ändern.

Buße und Glaube können als "zwei Seiten einer Medaille" verstanden werden. Es ist unmöglich, seinen Glauben an Jesus Christus als Retter zu setzen, ohne zuerst seine Meinung darüber zu ändern, wer er ist und was er getan hat. Egal ob es sich um Buße von bewusster Ablehnung oder Buße von Unwissenheit oder Desinteresse handelt, es ist eine Änderung der Meinung. Biblische Buße in Bezug auf das Heil bedeutet, seine Meinung von der Ablehnung Christi zu einem Glauben an Christus zu ändern.

Es ist von entscheidender Bedeutung zu verstehen, dass Buße keine Tat ist, die wir vollbringen, um das Heil zu verdienen. Niemand kann Buße tun und zu Gott kommen, es sei denn, Gott zieht diese Person zu sich (Johannes 6,44). Apostelgeschichte 5,31 und 11,18 deuten darauf hin, dass Buße etwas ist, was Gott gibt - es ist nur möglich aufgrund seiner Gnade. Niemand kann Buße tun, es sei denn, Gott gewährt Buße. Das gesamte Heil, einschließlich Buße und Glauben, ist das Ergebnis von Gottes Berufung, der unsere Augen öffnet und unser Herz verändert. Gottes Langmut führt uns zur Buße (2. Petrus 3,9), ebenso wie seine Güte (Römer 2,4).

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Buße im biblischen Sinn eine Änderung des Denkens und damit einhergehend eine Änderung des Handelns beinhaltet. Im Zusammenhang mit der Erlösung geht es darum, seine Einstellung gegenüber Jesus Christus zu ändern und ihn als Erlöser und Herrn anzuerkennen.

Es ist wichtig zu betonen, dass Buße keine Leistung ist, die uns die Erlösung einbringt. Vielmehr ist es ein Geschenk Gottes, das nur durch seine Gnade und seinen Einfluss auf unser Leben möglich ist. Buße und Glaube können als zwei Seiten derselben Medaille betrachtet werden, da es unmöglich ist, an Jesus Christus als Erlöser zu glauben, ohne zuvor seine Meinung über ihn und seine Taten zu ändern.

Wenn wir durch Gottes Gnade Buße tun und Glauben an Jesus Christus als unseren Herrn und Erlöser haben, wird dies notwendigerweise zu einer Veränderung unseres Handelns führen. Eine wahre und vollständige Änderung des Denkens kann nicht ohne eine Änderung des Handelns einhergehen. Ein Mensch, der wirklich Buße getan hat, wird Frucht tragen, die dieser Buße entspricht.

Insgesamt ist Buße im biblischen Kontext ein notwendiger Bestandteil der Erlösung. Es geht darum, unsere Einstellung gegenüber Jesus Christus zu ändern und uns ihm in Glauben und Demut zuzuwenden. Dies wird unweigerlich zu einer Änderung unseres Handelns führen und eine wahre Veränderung in unserem Leben bewirken.